



## **PRESSEINFORMATION**

### **Neunter Gestaltungspreis der Wüstenrot Stiftung ausgelobt**

**Stuttgart, Februar 2010:** Das Wohnen in der Stadt wird wieder attraktiver und der lange Zeit dominierende Trend zur Suburbanisierung scheint gebrochen. Wohnformen, die auf die Stadt und ihre vielfältigen Möglichkeiten ausgerichtet sind, erfreuen sich zunehmender Beliebtheit und werden von immer mehr Bevölkerungsgruppen nachgefragt.

Aufgrund der hohen aktuellen Bedeutung dieser Bauaufgabe widmet die Wüstenrot Stiftung ihren neunten Gestaltungspreis dem Thema »Neues Wohnen in der Stadt«. Mit ihren wechselnde Themen aufgreifenden Gestaltungspreisen schafft die Wüstenrot Stiftung aktuelle Übersichten zu zentralen Bauaufgaben. Damit verbunden ist eine Bewertung gelungener und übertragbarer Lösungen, die einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Planungs- und Baukultur in Deutschland leisten.

#### **Teilnahmebedingungen**

Ausgezeichnet werden wegweisende und innovative, sowohl in der nutzerorientierten, nachhaltigen wie auch wirtschaftlichen Zielsetzung vorbildlich realisierte Neubauten und Maßnahmen im Bestand, die nach dem 1. Januar 2006 in Deutschland fertiggestellt wurden. Ausführliche Informationen enthalten die Auslobungsunterlagen, die unter [info@kraemerverlag.com](mailto:info@kraemerverlag.com) bei der Redaktion Gestaltungspreis der Wüstenrot Stiftung im kraemerverlag, Stuttgart, angefordert werden können. Einsendeschluss für den Gestaltungspreis »Neues Wohnen in der Stadt« ist der 26. April 2010.

#### **Preisgericht**

Der internationalen Jury des Gestaltungspreises »Neues Wohnen in der Stadt« gehören die Architekten Felix Claus, Amsterdam; Andreas Hild, München; Prof. Quintus Miller, Basel; Ulrike Pöeverlein, Berlin, der Wohnsoziologe Prof. Dr. Tilman Harlander, Stuttgart, die Stadtplanerin Prof. Sophie Wolfrum, München, sowie Georg Adlbert, Geschäftsführer der Wüstenrot Stiftung, Ludwigsburg, an.

#### **Preise und Auszeichnungen**

Für Preise und Auszeichnungen steht die Gesamtsumme von EUR 50 000 zur Verfügung, die wie folgt verteilt werden soll: Der Gestaltungspreis ist mit EUR 15 000 dotiert, drei Auszeichnungen mit jeweils EUR 7 500 und fünf Anerkennungen mit je EUR 2 500. Die Entwurfsverfasser werden mit einer Urkunde und einem Geldpreis geehrt, die Bauherren mit einer Urkunde.

#### **Kontakt**

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Arne Barth

Redaktion Gestaltungspreis der Wüstenrot Stiftung im kraemerverlag

Telefon: 0711-784 96-17

E-Mail: [arne.barth@kraemerverlag.com](mailto:arne.barth@kraemerverlag.com)